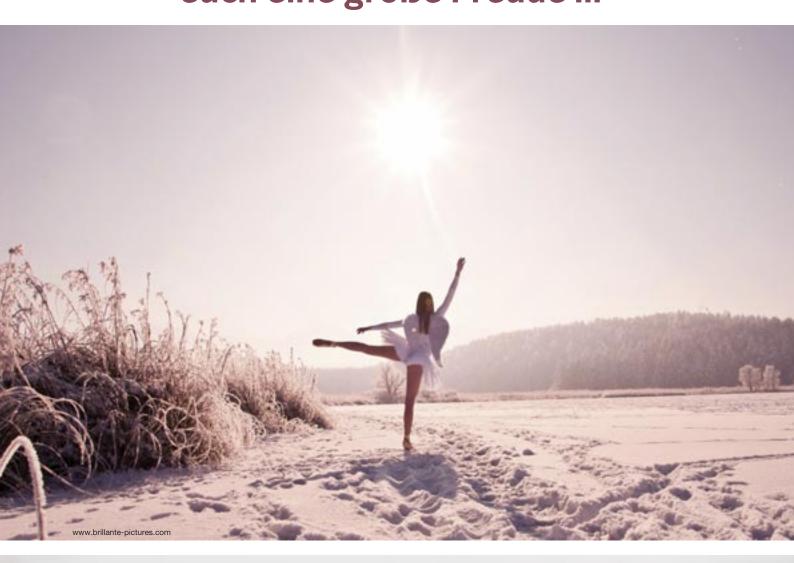
AMTLICHE MITTEILUNG • Jahrgang 6 • Nr. 3 • Dezember 2020

www.gallizien.gv.at

Ein "Engel im Schnee" erinnert an die Frohbotschaft: "Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude …"



Besinnliche Weihnachten, Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2021 wünschen Ihnen liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

Ihr Bürgermeister, die Vizebürgermeister, der Gemeindevorstand, der Gemeinderat, und die Bediensteten der Gemeinde Gallizien

#### **VORWORT DES BÜRGERMEISTERS**



# Liebe Gallizianerinnen und Gallizianer, liebe Jugend, liebe Kinder!

Mit den anstehenden Weihnachtsfeiertagen neigt sich ein herausforderndes Jahr dem Ende zu, das wir mit Sicherheit so schnell nicht vergessen werden. Ausgelöst durch die Corona Pandemie wurden alle Planungen und Vorhaben im beruflichen, kommunalen aber auch im privaten Bereich komplett auf den Kopf gestellt. Diese unerwartete Krankheit hat unsere Gesellschaft und jeden einzelnen von uns vor eine große Prüfung gestellt. Aber einmal mehr haben wir gezeigt, dass wir gemeinsam jede Hürde überwinden können und ich bin davon überzeugt, dass wir auch gestärkt aus dieser Krise hervorkommen werden. Bei den Massentestungen habe 421 Personen ihren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie geleistet und ich bitte auch bei den nächsten Testungen wiederum um eine große Teilnahme. Ein großes Dankeschön möchte ich auch den vielen freiwilligen Helfern und den Bediensteten der Gemeinde Gallizien aussprechen, welche für einen reibungslosen Ablauf an allen drei Tagen gesorgt haben.

Aber nicht nur das Jahr 2020 geht zu Ende. In etwas mehr als zwei Monaten endet die aktuelle Gemeinderatsperiode und es finden in ganz Kärnten die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen am 28. Feber 2021 statt.

Alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben sich in den letzten sechs Jahren gemeinsam bemüht, unsere Heimatgemeinde noch ein Stück lebenswerter zu gestalten und notwendige Investitionen in die Zukunft sicher zu stellen. In den folgenden Seiten finden Sie einen Auszug über die Projekte der vergangenen Jahre.

Zum Ende dieser Periode möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für ihren Einsatz, ihre Ideen und die geleistete Arbeit zu bedanken. Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, sich und seine Freizeit in den Dienst für andere zu stellen und es bleibt im Zeitalter einer allgemeinen Politikverdrossenheit oft auch ungedankt. Ich jedenfalls bedanke mich sehr herzlich bei allen Mitgliedern für das konstruktive, respektvolle und gedeihliche Miteinander in den Ausschüssen, im Gemeindevorstand und im Gemeinderat und hoffe und glaube, dass dies auch zukünftig so sein wird.

ch möchte mich auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren täglichen Einsatz zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde bedanken. Einen herzlichen Dank möchte ich ebenfalls Herrn Josef Rotter aussprechen, der uns den wunderbaren Christbaum am Dorfplatz gespendet hat.

Die kommenden Weihnachtsfeiertage werden aufgrund der Einschränkungen sicher nicht einfach, dennoch wünsche ich uns allen besinnliche Stunden im Kreis unserer Liebsten. Den Kindern natürlich ein braves Christkind und unvergessliche Momente. Für das anstehende Jahr wünsche ich viel Kraft und Energie, natürlich auch das nötige Glück, aber vor allem Gesundheit.

Herzlichst euer Bürgermeister

LAbg. **Hannes MAK** 





Seit der letzten Ausgabe hat eine Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. Das Sitzungsprotokoll liegt zur Einsicht am Gemeindeamt auf.

Einige Beschlüsse werden auszugsweise nachfolgend angeführt:

#### Sanierung Tennisplätze

Der Ausschuss für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs, Kultur und Sport stellte den Antrag auf Generalsanierung des Tennisplatzes. Es werden die beiden Sandböden nach mehr als 20 Jahren ausgetauscht und, wo nötig, der Zaun erneuert. Mit Hilfe von Eigenleistungen des Vereines soll der Kostenrahmen von € 40.000,-- nicht überschritten werden.

Dank des unermüdlichen Einsatzes von Erich Rautz und Franz Malle war es auch in den letzten Jahren möglich, den Spielbetrieb zu bestmöglichen Bedingungen aufrecht zu erhalten.

## Festlegen der Gemeindejagdgebiete

Das Gemeindejagdgebiet wird in das Jagdgebiet Gallizien I – Möchling (619,33 ha) und das Jagdgebiet Gallizien II (2436,53 ha) zerlegt. Es ist die Wahl der Jagdverwaltungsbeiräte für die Gemeindejagden Gallizien I und Gallizien II (ehem. Gallizien II und III) auszuschreiben:

Als Tag, der als Stichtag gilt, wurde der 30.10.2020 bestimmt, als Wahltag Sonntag, der 20.12.2020 festgesetzt.

## Schutzwasserbau Wildensteinerbach – Projektantrag

Aufgrund der erhöhten Niederschlagsmengen der letzten Jahre, sind am Ufer des Wildensteiner Baches in Moos bereits massive Uferanrisse zu verzeichnen. Ebenso wird die Standhaftigkeit der dortigen Brücke durch Unterspülungen gefährdet.

Die Abteilung Schutzwasserwirtschaft des Landes Kärnten empfiehlt ein umfassendes Konzept für die Hochwasserschutzmaßnahmen am Wildensteiner Bach zu erstellen. Die Kosten dafür belaufen sich zwischen € 70.000,-- und € 100.000,--, wovon die Gemeinde 20 % zu tragen hat. Eine Genehmigung ist frühestens im April 2021 zu erwarten.

## Kühlung VS Gallizien

Da sich die Räumlichkeiten in der Volksschule ab Frühsommer stark erhitzen, soll ein wirtschaftliches und ökologisches Kühlkonzept entwickelt werden. Dabei werden sowohl die Kühlung über eine Photovoltaik-gespeiste Split-Klimaanlage als auch der Einsatz eines luftgekühlten Kaltwassersatzes und Kühlung über die bestehende Fußbodenheizung untersucht. Auch der Betrieb der Pelletsanlage soll speziell in den Sommermonaten mit der zentralen Warmwasseraufbereitung optimiert werden. Mit der Planung wurde das Sachverständigenbüro Maier Plus GmbH beauftragt, die Kosten abzüglich der Öko-Fit-Förderung belaufen sich auf € 2.000,--.

# **Eine neue Aussichtsplattform in Aussicht**

Im Zuge des Projektes NaKult wird eine Aussichtsplattform am Wildensteiner Wasserfall errichtet und ein "Wasserplatz" (am Weg zum Wasserfall) gestaltet werden.

Zur Vorfinanzierung wird ein Betrag von € 62.500,-- benötigt, welcher bis 2022 zu 95 % durch EFRE-Mittel refinanziert wird. Die effektiven Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf ca. € 3.200,--.



### **Straßenbauten**

Der Kropiunikweg in Goritschach und die Zufahrt zum Drauradweg im Bereich der Annabrücke werden asphaltiert, was eine Gesamtinvestition in Höhe von € 44.200,-- entspricht.

## **Sanierung Turnsaaldach**

Im Zuge des Neubaus der Volksschule wurde das Dach am Turnsaal überprüft und für in Ordnung befunden. Jetzt - sechs Jahre danach – traten Schäden durch Wassereintritt auf, die umgehend beseitigt werden mussten und eine Neueindeckung erforderten. Die Kosten dafür betragen € 30.300,--.

## Wirtschaftsförderungen

Der **MAWI-Bau GesmbH** wird eine Lehrlingsprämie für die Ausbildung eines Lehrlings in Höhe von einmalig € 1.000,--zuerkannt.

Mit dem **Spar Markt Kulter** und der SPAR Österreichische Warenhandels-AG wurde eine Vereinbarung zur Unterstützung der Aufrechterhaltung der Nahversorgung getroffen. Demnach erhält die Betreiberin für die Laufzeit von 2 Jahren (Jänner 2020 bis Dezember 2021) je € 1.000,-- von der Gemeinde Gallizien und € 1.000,-- von SPAR Österreich monatlich. Die Finanzierung in Höhe von € 24.000,-- erfolgt durch Bedarfszuweisungsmittel.



## Katharina Kral geht in den (Un)Ruhestand



Bereits im Jahr 1981 begann Katharina Kral ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Gallizien, Anfangs noch als Aushilfskraft für ihre Mutter, die damals für die Reinigung in der Volksschule Gallizien zuständig war, wurde sie später selbst mit diesem Arbeitsplatz betraut. 1988 bewarb sie sich um die freie Stelle in der Volksschule Möchling. "...Ich möchte sehr gerne als Aufräumerin weiterhin

beschäftigt sein und verspreche, dass ich meine mir übertragenen Aufgaben zur Zufriedenheit erledigen werde.", stand in ihrem Bewerbungsschreiben.

Ihr Versprechen hat sie gehalten! Bis Herbst 2012, als die Volksschule Möchling geschlossen wurde, sorgte sie dort für Ordnung und Sauberkeit. Gemeinsam mit Direktor a.D. Fortunat Dovjak und dem Lehrerkollegium machte sie die Volksschule zu einem beinahe heimeligen Ort für die Schülerinnen und Schüler.

Doch auch als sie als Reinigungskraft wieder nach Gallizien wechselte, hinterließ sie ihre unverwechselbare Handschrift. Egal ob das Gemeindeamt, die Aufbahrungshalle, das Wasserfall-WC,... es war alles sauber, ordentlich und liebevoll gestaltet. Für Blumenpflege und Dekoration bewies Frau Kral ein besonderes Talent. Dafür erntete sie auch von der Bevölkerung viel Lob.

Bgm. Hannes Mak und Amtsleiterin Silke Setz bedankten sich, auch im Namen der KollegInnen, für die sehr gute Zusammenarbeit, die Zuverlässigkeit und Treue und überbrachten ihr zum Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt als Geschenk einen Rucksack, befüllt mit kleinen Präsenten und großen Wünschen:

"Wenn man sich wieder über die einfachsten Sachen freuen und über sich selbst lachen kann; wenn man wieder kleine



Geheimnisse im Herzen und kreative Ideen im Kopf hat; wenn man hin und wieder so unbeschwert sein kann wie die Kinder..

Dann ist alles klar: Der Ruhestand ist ein fabelhafter Zustand."

Alles Gute, liebe Kathi.



Sie planen einen Umbau, Neubau oder eine Sanierung und benötigen einen Sonnenschutz oder Sichtschutz? Beratung und Ausmess-Service gratis!

Kontaktieren sie uns unter 04221 2878 oder senden sie uns ihre Anfrage per Mail an office.hanko@folie-rollo.com. www.folie-rollo.com







# Was sich alles getan hat...

Nicht nur das Jahr 2020, sondern auch die Gemeinderatsperiode neigt sich dem Ende zu.

Seit 2015 hat sich der Gemeinderat für die Anliegen und für das Wohl der Gemeindebürger stark gemacht und dabei umsichtig im Sinne der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit die öffentlichen Mittel verwendet. Wie Sie der Tabelle entnehmen können, wurden dafür mögliche Förderungen optimal ausgeschöpft und der Gemeindeanteil auf das notwendigste Ausmaß reduziert.

Finanziell lagen die Schwerpunkte im Ausbau der Straßen und im Feuerwehrwesen. Auch das Hochwasserschutzprojekt Abriacherbach war ressourcenmäßig sehr anspruchsvoll.





Naturkatastrophen wie die Stürme Yves und Vaia oder der Brand am Kleinobir führten allen jedoch wieder vor Augen, wie wichtig es ist, eine gut ausgestattete Feuerwehr zu haben, um das Schadensausmaß zu begrenzen und Hilfestellungen leisten zu können.





#### **Feuerwehr**

Sanierung Rüsthäuser, Einsatzfahrzeug FF Abtei

Gesamtinvestitionen 540.000,00 € Fördermittel 200.000,00 €

#### Straßeninfrastruktur

über 6km Straßen saniert, Leitschienen, Straßenbeleuchtung, Bushaltestellen

Gesamtinvestitionen 1.200.000,00 € Fördermittel 580.000,00 €

#### Wildbach- und Lawinenverbauung

**Abriacherbach** 

Gesamtinvestitionen 1.000.000,00 € Fördermittel 750.000,00 €

Eine wesentliche Lebensader der Gemeinde ist die Wasserversorgung: Auch in diesen Bereich wurde für die Digitalisierung des Wassernetzes und die Erneuerung der Leitungen im Zuge des Gehwegebaues in Wildenstein vorausschauend und nachhaltig investiert.

#### Kanal- und Wasserleitungsbau

Linsendorf, Wildenstein, Digitalisierung

Gesamtinvestitionen 740.000,00 € Fördermittel 220.000,00 €

Unumgänglich war der Kanalbau in Linsendorf, der nächstes Frühjahr fertiggestellt wird. Erfreulich ist die Entwicklung dieses Ortes, an dem aktuell mit der Errichtung von acht Wohnsitzen begonnen wird, wofür vorab im Gemeinderat ein Teilbebauungsplan beschlossen werden musste.





Vorausschauend und zukunftsorientiert handelte der Gemeinderat auch mit der Entwicklung des Breitbandmasterplanes und mit der Erstellung des Gesamtkonzeptes für den Bereich Wildensteiner Wasserfall. Erste Früchte daraus konnten durch den 15%igen Anteil an den Erträgen aus dem Hochseilpark bereits im heurigen Jahr geerntet werden.

Jenes Konzept, das uns über die gesamte Periode beschäftigt hat und offensichtlich auch darüber hinaus noch beschäftigen wird, ist das Ortskernentwicklungskonzept. In Befragungen und Workshops wurden gemeinsam mit den Bürgern Leitlinien erarbeitet, wie sich die Gemeinde entwickeln und präsentieren soll, um eine zukunftssichernde Wohn- und Wohlfühlgemeinde für unsere Kinder zu bleiben.



Kinder – sie sind unsere Zukunft! Auch für die Jugend hatte sich der Gemeinderat eingesetzt:

Kinderspielgeräte, Eislaufplatz, Beachvolleyballplatz, sowie zusätzliche Angebote in der Ganztagesschule seien nur beispielhaft erwähnt.

#### **Sport- und Freizeiteinrichtungen**

Hochseilpark, Beachvolleyballplatz, KinderspielplätzeGesamtinvestitionen250.000,00 €Fördermittel90.000,00 €



Vorwiegend der älteren oder nicht mobilen Generation dient das Go-Mobil. Aber auch für die Wirtschaftstreibenden und Vereine ist die Partnerschaft mit dem Go-Mobil von Vorteil: ein finanziell leistbares Bring- und Abholservice, das den Kunden von Zuhause direkt zum Betrieb fährt.



Wo auch immer möglich versuchte der Gemeinderat die Gemeindebürger finanziell zu unterstützen.

Mit der Einführung der Wirtschaftsförderung, einer Studentenförderung, der erweiterten Musikförderung, der Windeloder Pflegetonne, den laufenden Subventionen von Vereinen, sowie mit diversen Prämien für die Tierhaltung und Bienenzucht werden die spärlichen Möglichkeiten einer Ausgleichsgemeinde genutzt, um den Bürgern auch monetär eine Unterstützung zukommen zu lassen und so einen wertvollen gesellschaftspolitischer Beitrag zu leisten.

Gesellschaftspolitischer Mehrwert geschaffen wurde auch durch die Gründung des Marktvereines und des Kost-Nix-Ladens, in dem regelmäßig auch Babytreffs, Digi.Treffs, Kurse und vieles mehr bis zu Beginn der Pandemie stattgefunden haben.



Alle Projekte und Entscheidungen sind begleitet von dem Grundgedanken des ressourcenschonenden, ökologisch nachhaltigen und zukunftsverträglichen Umgangs mit Energie und Rohstoffen.







Die Errichtung der Photovoltaikanlage zur Gewinnung von Eigenstrom, wodurch der Betrieb der Tierkörperentsorgungsanlage am Bauhof wesentlich vergünstigt wird, ist ein Beispiel für die Umsetzung des Leitgedankens der e5-Gemeinde. Aber auch die Pelletsheizanlagen in der Volksschule und im Sporthaus, die LED-Straßenbeleuchtung in

Glantschach, der Verzicht auf Glyphosate in der Gemeinde sollen in diesem Zusammenhang nicht unerwähnt bleiben.

Zusammenhalt und Zusammenarbeit machten den Erfolg in der laufenden Gemeinderatsperiode aus und dafür sei jedem einzelnen Mandatar und auch den Gemeindebediensteten an dieser Stelle großer Dank ausgesprochen!















Bevor das Corona Virus uns ausbremste hatten wir noch die Möglichkeit einen Ausflug zum Adamitschhof in Saager zu machen. Am Traktor sitzend erklärte Hansi uns den Ablauf der Kartoffelernte. Im Anschluss durften die Kinder die selbstmitgebrachten Kübelchen auffüllen und die Kartoffeln mit nach Hause nehmen. Mit einigem Abstand zu den Hofleuten wurde ein nettes Erinnerungsfoto gemacht.









## Der Herbst zieht ins Land – Das Gemüsejahr beginnt









Mmmmmh, der selbstgepresste Obst und Gemüsesaft schmeckt köstlich...



Wir erleben das Gemüse mit allen Sinnen





## Fotos einmal anders – Die Fotografin Julia Wolte kam durch den Garteneingang ...



Wegen COVID wurden die Fotos heuer im Garten an der frischen Luft gemacht. Julia Wolte (Brillante-Pictures) bemühte sich – mit viel Abstand und Mund-Nasen-Schutz – um eine angenehme Atmosphäre und somit konnten wunderschöne Fotos gemacht werden. Vielen Dank dafür.



## Das etwas andere Martinsfest













leider auch ohne kirchlichen Segen. Im Bewegungsraum des Kindergartens fanden wir trotz großer Aufregung zur Ruhe und konnten Lieder, Gedichte und die Legende des HI Martin zum Besten geben und ein wunderschönes Fest feiern. Danach zogen wir mit leuchtenden Laternen durch Gallizien. Unterwegs begegneten wir dem HI. Martin (Julia Wolte als Reiter / Vielen Dank), der mit seinem Pferd an uns vorbeiritt und teilten anschließend den Kindern Gänse zur Stärkung aus. Die Abholung der Kinder verlief sehr diszipliniert. Alle Eltern hielten den vorgegebenen Abstand ein und trugen einen Mund-Nasen-Schutz. Wir bedanken uns für das tolle Verhalten der Eltern.

es geht zu genießen und den Kindern eine Stütze in dieser schweren Zeit zu sein.

Es werden alle Vorschriften und Maßnahmen im Kindergartenalltag eingehalten, trotzdem versuchen wir das Jahr so gut

Bedanken wollen wir uns bei all jenen, die immer wieder an den Kindergarten Gallizien denken und uns unterstützen (Adamitschhof in Saager, Albin Offner, Julia Wolte mit Pferd, unseren Bürgermeister Hannes Mak und vielen mehr)

Zu guter Letzt gibt es noch den Termin für die Einschreibungswoche im Kindergarten

**Anmeldewoche für September 2021:** 

1. - 5. März 2021

Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter **04221/2893** 

Sunna Matschek Kindergartenleiterin







Denkt euch, ich habe das Christkind geseh´n! Es kam aus dem Walde, das Mützchen voll Schnee, mit rotgefrorenem Näschen ... Lea, 2b Volksschule
Gallizien

ljudska šola
grade school
scuola elementare

Die Kinder der 1. und 2. Klassen der Volksschule Gallizien wissen schon ganz genau, wie das Christkind aussieht. Otroci 1. in 2. razreda ljudske šole Galicija že natančno vejo, kako izgleda božiček.



Das Lehrerteam der Volksschule Gallizien wünscht Ihnen, liebe Eltern, und der gesamten Bevölkerung der Gemeinde Gallizien eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

Učiteljski tim ljudske šole Galicija Vam dragi starši želi miren adventni čas, ter lepe božične praznike!

Für das neue Jahr 2021 wünschen wir Ihnen viel Kraft, Gottes Segen und viel Gesundheit! Za novo leto 2021 Vam želimo mnogo moči, božjega blagoslova, ter mnogo zdravja!



### Schulstart der erst klassler! Prvi šolski dan!



In das neue Schuljahr 2020/21 starteten wir mit 16 Schüler\*innen.

Dieser Tag wird wohl vielen in Erinnerung bleiben, da er mit den geltenden Corona-Verordnungen begonnen hat. Vieles war diesmal anders. Wir mussten Abstand halten, den Mund-Nasenschutz anlegen, die Hände desinfizieren bzw. oft und genau waschen und auch das Betreten des Schulhauses musste von Anfang an gelernt werden.

Die Kinder und deren Eltern wurden aber trotzdem (unter Einhaltung aller Maßnahmen) vor der Schule von den größeren Schulkindern herzlich begrüßt.

Wir wünschen unseren 1. Klasslern viele schöne Tage an unserer Volksschule!!

Vsem otrokom želimo mnogo lepih dni na naši šoli!!

# Verkehrserziehung mit der Polizei!

Am Schulanfang ist vieles neu. So muss auch das tägliche Verhalten auf der Straße, im Schulbus und am Gehsteig geübt und trainiert werden.



Diese Einführung in die Verkehrserziehung, wurde heuer mit den Polizisten\*innen der PI St. Kanzian durchgeführt. Vielen herzlichen Dank!

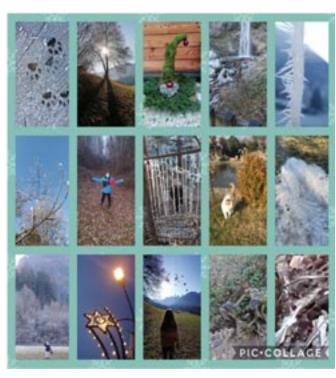


### Bewegung und Kreativität trotz Homeschooling

In der Volksschule Gallizien kommen Bewegung und Kreativität trotz Homeschooling nicht zu kurz.

Im Rahmen des Turnauftrages haben die Kinder der 4. Klasse ihre nähere Umgebung erkundet und wunderschöne Aufnahmen gemacht. Beim Erledigen der Zeichenaufträge hatten die Mädchen und Burschen großen Spaß und stellten ihr künstlerisches Können unter Beweis.

Otroci 4.razreda ljudske šole Galicija so tudi pri »šolanju na domu« zelo kreativni in se radi sprehajajo v naravi.





**Gloria:** Ich war gestern mit meinem Hund Mailo im Wald spazieren. Dabei habe ich viele interessante Fotos gemacht, zum Beispiel Eiskristalle.

**Justin H.:** In der Turnstunde in der Coronazeit sind meine Mama und ich zum Wasserfall gegangen. Es war so schön, weil so viele Eiszapfen herunterhingen und im Tal der Nebel lag.

**Elena:** Die Palmkätzchen haben schon Knospen und gleichzeitig ist der Reif zu sehen. Die Sonne verschwindet hinter dem Kleinobir.

**Anna:** Ich liebe die Natur, deshalb gehe ich gerne raus. Der Raureif ist sehr schön.

**Luka:** Wir hatten einen schönen Ausflug. Man hat gemerkt, dass bald Weihnachten kommt. Obwohl wir minus Grade hatten, tat es uns sehr gut.

Fabian: Beim Ausflug habe ich erste Grüße vom Winter entdeckt.

Eileen: Mein Bild habe ich bei der Drau gemacht.

**Sophia:** Wer war denn das? Das war sicher die Nachbarskatze.

**Gloria:** Bei uns wird nicht nur fleißig gemalt, sondern auch gebastelt.

**Justin H.:** In der Coronazeit geht es mir mit den Aufgaben sehr gut, aber ich vermisse die Schule, meine Freunde und meine Lehrerin.

**Elena:** Es macht mir Spaß zu Hause zu malen, aber lustiger ist es in der Schule.

**Justin P.:** Obwohl ich zuhause für die Schule male, gefällt es mir sehr gut. Ich helfe gerne die Schule mit meinen Zeichnungen bunter zu machen. Der Schein der Kerze bringt Licht in die Dunkelheit und Licht in die Herzen der Menschen.

Liliane: Homeschooling kann auch lustig sein.

**Luka:** Ich würde mich freuen, wenn ich wieder in die Schule gehen könnte. Wegen der lustigen Aufträge, macht es aber auch daheim Spaß.

**Niklas:** Beim Turnauftrag habe ich Katzen fotografiert und beim Zeichenauftrag dann ein schönes Bild von ihnen gemacht.

**Isabell:** Ich habe viel Spaß beim Malen und freue mich dieses Jahr besonders auf den Schnee.

**Toni:** Ich bin voll konzentriert bei der Arbeit und genieße mein Homeschooling.

Fabian: Meine Katze sitzt im Schnee, juhe!



Text und Bild: **Rudi Kontschitsch** 



# Alles bleibt anders!



Sommerkonzert am 11. August 2020

Bild: Petra Lammer

Ein Umstand traf den Musikverein Möchling-Klopeiner See genauso wie alle anderen Vereine und auch die gesamte Bevölkerung. Während wir das Jahr 2020 noch wie gewohnt mit den Neujahrskonzerten und dem Kindermaskenball begannen, mussten wir leider im März den Probenbetrieb einstellen.

Dadurch konnten auch unsere geplanten Konzerte im Rahmen von CarinthiJA 2020 in Kooperation mit dem Kultur-





Ein typisches Bild für 2020: Ein leeres Probelokal

verein SPD Danica unter dem Titel "Gemeinsam durch die Zeit – Skupaj skozi čas" nicht stattfinden. Auch unser Sautrogrennen mussten wir, genauso wie die Konzertwertung, leider absagen.

In Zeiten des ersten Lockdowns trafen wir uns online und versuchten, neben dem kameradschaftlichen Teil, auch das Musikalische nicht aus den Augen zu verlieren. Nach den Lockerungen entstand sehr schnell der Wunsch musikalisch aktiv zu werden. Deswegen organisierten wir kurzfristig drei Sommerkonzerte, welche direkt am Ufer des Klopeiner Sees stattfanden und von den zahlreichen Sommergästen wie auch der einheimischen Bevölkerung gut angenommen wurden. An dieser Stelle möchten wir auch allen sehr herzlich danken, die uns dabei unterstützt haben.

Nach zwei Frühschoppen in der Walderlebniswelt im Spätsommer und einer 10. Oktoberfeier in Sittersdorf, war die Hoffnung da, die Neujahrskonzerte unter Einhaltung der Verordnungen durchführen zu können. Leider wurden unsere Planungen wieder auf den Kopf gestellt und uns bleibt nichts anderes übrig, als auf unsere und Ihre Gesundheit zu achten und auf ein musikalischeres 2021 zu hoffen.

An dieser Stelle wünschen wir Ihnen in diesen turbulenten Zeiten vor allem viel Gesundheit und möge das neue Jahr 2021 mehr musikalische und soziale Momente für uns alle bringen.

Obmann Ing. Christoph Tanzer, BA





# **TERMINE - GEMEIN**

	Jänner		Feber		März		April	Mai			Juni
Fr, 1.	Neujahr	Mo, 1.	Papier	Mo, 1.		Do, 1.		Sa, 1.	Staatsfeiertag	Di, 1.	
Sa, 2.		Di, 2.		Di, 2.		Fr, 2.		So, 2.		Mi, 2.	
So, 3.		Mi, 3.		Mi, 3.	Plastik	Sa, 3.		Mo, 3.		Do, 3.	Fronleichnam
Mo, 4.		Do, 4.		Do, 4.		So, 4.	Ostersonntag	Di, 4.		Fr, 4.	Restmüll
Di, 5.		Fr, 5.		Fr, 5.		Mo, 5.	Ostermontag	Mi, 5.		Sa, 5.	
Mi, 6.	Heilige Drei Könige	Sa, 6.		Sa, 6.		Di, 6.		Do, 6.	Restmüll	So, 6.	
Do, 7.		So, 7.		So, 7.		Mi, 7.		Fr, 7.		Mo, 7.	Papier
Fr, 8.		Mo, 8.		Mo, 8.		Do, 8.		Sa, 8.		Di, 8.	
Sa, 9.		Di, 9.		Di, 9.		Fr, 9.	Restmüll	So, 9.		Mi, 9.	
So, 10.		Mi, 10.		Mi, 10.		Sa, 10.		Mo, 10.		Do, 10.	
Mo, 11.		Do, 11.	Restmüll	Do, 11.	Restmüll	So, 11.		Di, 11.		Fr, 11.	
Di, 12.		Fr, 12.		Fr, 12.		Mo, 12.		Mi, 12.		Sa, 12.	
Mi, 13.		Sa, 13.		Sa, 13.		Di, 13.		Do, 13.	Christi Himmelfahrt	So, 13.	
Do, 14.	Restmüll	So, 14.		So, 14.		Mi, 14.	Plastik	Fr, 14.		Mo, 14.	
Fr, 15.		Mo, 15.		Mo, 15.	Papier	Do, 15.	Sperrmüll	Sa, 15.		Di, 15.	
Sa, 16.		Di, 16.		Di, 16.		Fr, 16.	Sperrmüll	So, 16.		Mi, 16.	
So, 17.		Mi, 17.		Mi, 17.		Sa, 17.	Problemstoff	Mo, 17.		Do, 17.	Restmüll
Mo, 18.		Do, 18.		Do, 18.		So, 18.		Di, 18.		Fr, 18.	
Di, 19.		Fr, 19.		Fr, 19.		Mo, 19.		Mi, 19.		Sa, 19.	
Mi, 20.	Plastik	Sa, 20.		Sa, 20.		Di, 20.		Do, 20.	Restmüll	So, 20.	
Do, 21.		So, 21.		So, 21.		Mi, 21.		Fr, 21.		Mo, 21.	
Fr, 22.		Mo, 22.		Mo, 22.		Do, 22.	Restmüll	Sa, 22.		Di, 22.	
Sa, 23.		Di, 23.		Di, 23.		Fr, 23.		So, 23.	Pfingstsonntag	Mi, 23.	
So, 24.		Mi, 24.		Mi, 24.		Sa, 24.		Mo, 24.	Pfingstmontag	Do, 24.	
Mo, 25.		Do, 25.	Restmüll	Do, 25.	Restmüll	So, 25.		Di, 25.		Fr, 25.	
Di, 26.		Fr, 26.		Fr, 26.		Mo, 26.	Papier	Mi, 26.		Sa, 26.	
Mi, 27.		Sa, 27.		Sa, 27.		Di, 27.		Do, 27.	Plastik	So, 27.	
Do, 28.	Restmüll	So, 28.		So, 28.		Mi, 28.		Fr, 28.		Mo, 28.	
Fr, 29.				Mo, 29.		Do, 29.		Sa, 29.		Di, 29.	
Sa, 30.				Di, 30.		Fr, 30.		So, 30.		Mi, 30.	
So, 31.				Mi, 31.				Mo, 31.			

# DE GALLIZIEN 2021



	Juli		August	Se	eptember	Oktober		N	ovember	Dezember		
Do, 1.	Restmüll	So, 1.		Mi, 1.		Fr, 1.	Sperrmüll	Mo, 1.	Allerheiligen	Mi, 1.		
Fr, 2.		Mo, 2.		Do, 2.		Sa, 2.	Problemstoff	Di, 2.	Allerseelen	Do, 2.	Restmüll	
Sa, 3.		Di, 3.		Fr, 3.		So, 3.		Mi, 3.		Fr, 3.		
So, 4.		Mi, 4.		Sa, 4.		Mo, 4.		Do, 4.	Restmüll	Sa, 4.		
Mo, 5.		Do, 5.		So, 5.		Di, 5.		Fr, 5.		So, 5.		
Di, 6.		Fr, 6.		Mo, 6.		Mi, 6.		Sa, 6.		Mo, 6.		
Mi, 7.	Plastik	Sa, 7.		Di, 7.		Do, 7.	Restmüll	So, 7.		Di, 7.		
Do, 8.		So, 8.		Mi, 8.		Fr, 8.		Mo, 8.		Mi, 8.		
Fr, 9.		Mo, 9.		Do, 9.	Restmüll	Sa, 9.		Di, 9.		Do, 9.		
Sa, 10.		Di, 10.		Fr, 10.		So, 10.		Mi, 10.	Plastik	Fr, 10.		
So, 11.		Mi, 11.		Sa, 11.		Mo, 11.	Papier	Do, 11.		Sa, 11.		
Mo, 12.		Do, 12.	Restmüll	So, 12.		Di, 12.		Fr, 12.		So, 12.		
Di, 13.		Fr, 13.		Mo, 13.		Mi, 13.		Sa, 13.		Mo, 13.		
Mi, 14.		Sa, 14.		Di, 14.		Do, 14.		So, 14.		Di, 14.		
Do, 15.	Restmüll	So, 15.	Maria Himmelfahrt	Mi, 15.		Fr, 15.		Mo, 15.		Mi, 15.		
Fr, 16.		Mo, 16.		Do, 16.		Sa, 16.		Di, 16.		Do, 16.	Restmüll	
Sa, 17.		Di, 17.		Fr, 17.		So, 17.		Mi, 17.		Fr, 17.		
So, 18.		Mi, 18.	Plastik	Sa, 18.		Mo, 18.		Do, 18.	Restmüll	Sa, 18.		
Mo, 19.	Papier	Do, 19.		So, 19.		Di, 19.		Fr, 19.		So, 19.		
Di, 20.		Fr, 20.		Mo, 20.		Mi, 20.		Sa, 20.		Mo, 20.		
Mi, 21.		Sa, 21.		Di, 21.		Do, 21.	Restmüll	So, 21.		Di, 21.		
Do, 22.		So, 22.		Mi, 22.		Fr, 22.		Mo, 22.	Papier	Mi, 22.	Plastik	
Fr, 23.		Mo, 23.		Do, 23.	Restmüll	Sa, 23.		Di, 23.		Do, 23.		
Sa, 24.		Di, 24.		Fr, 24.		So, 24.		Mi, 24.		Fr, 24.		
So, 25.		Mi, 25.		Sa, 25.		Mo, 25.		Do, 25.		Sa, 25.	Christtag	
Mo, 26.		Do, 26.	Restmüll	So, 26.		Di, 26.	Nationalfeiertag	Fr, 26.		So, 26.	Stefanitag	
Di, 27.		Fr, 27.		Mo, 27.		Mi, 27.		Sa, 27.		Mo, 27.		
Mi, 28.		Sa, 28.		Di, 28.		Do, 28.		So, 28.		Di, 28.		
Do, 29.	Restmüll	So, 29.		Mi, 29.	Plastik	Fr, 29.		Mo, 29.		Mi, 29.		
Fr, 30.		Mo, 30.	Papier	Do, 30.		Sa, 30.		Di, 30.		Do, 30.	Restmüll	
Sa, 31.		Di, 31.				So, 31.				Fr, 31.		





# Schon wieder ist ein Jahr zu Ende ...

Wie jedes Jahr im Dezember wartet ihr schon sicherlich auf unseren Bericht. Doch heuer ist leider nicht viel zu berichten, denn die Corona Phase hat es auch unserem Verein nicht ermöglicht, Feste und Themenmärkte zu organisieren. Aber nichts desto trotz geben wir uns nicht geschlagen. Nächstes Jahr fahren wir mit neuer Energie und Elan wieder voll an.

Wir möchten uns bei unseren Kunden recht herzlich bedanken, welche uns in der schwierigen Phase unterstützt haben. Die Waren unserer Direktvermarkter sind nach wie vor bei den Betrieben erhältlich. Der Lieferservice bleibt auch noch für die nächste Zeit aufrecht.

Für die Zeit, die wir alle zu Hause verbringen müssen, stelle ich euch ein Rezept bereit. Die Zutaten sind bei unseren Direktvermarktern erhältlich. Gutes Gelingen.

Im diesen Sinne wünschen wir euch ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Obfrau Andrea Plassnig

## HERZHAFTE KNALLBONBONS

#### **ZUTATEN:**

#### Für den Teig

- 125 g Butter
- 250 g Weizenmehl
- 100 g Sauer Rahm
- 1/2 TL Salz
- 1 Msp Backpulver

#### Für die Lachs-Kräuter-Füllung:

- 100 g Kräuterfrischkäse
- 50 g kalt geräucherte Lachsforelle
- 1 Zweig Dill
- Pfeffer

#### Für die Zwiebel-Schinken-Füllung:

- 100 g Frischkäse natur
- 25 g geräucherter Schinken
- 1 Stück Zwiebel
- 1 TL Senf
- Salz
- Pfeffer

#### **Zum Fertigstellen:**

- 1 Bund Schnittlauch
- 1 Eigelb
- 1 EL Milch



#### Zubereitung:

Gebt alle Zutaten in eine Schüssel und mixt sie so lange mit einem Knethaken, bis ein glatter Teig entstanden ist. Diesen teilt ihr in 16 Portionen.

Für die Füllung schneidet den Lachs in kleine Würfel und hackt den Dill. Beides wird mit dem Kräuterfrischkäse vermischt und mit Pfeffer gewürzt.

Für die zweite Füllung die

Zwiebel in feine Ringe schneiden, leicht in Mehl wälzen und in etwas Butter kross ausbacken. Nachdem sie ausgekühlt sind, mit Frischkäse, Senf und dem gewürfelten Schinken vermischen und alles mit Salz der Pfeffer abschmecken.

Nun braucht ihr nur noch das Eigelb mit Milch verquirlen und das Bonbonwickeln kann los gehen.

Formt aus dem Teig flache Rechtecke. In die Mitte gebt ihr einen guten Teelöffel Füllung und klappt die langen Seiten darüber zusammen. Drückt die entstandene Teigrolle links und rechts neben der Füllung zusammen und formt so ein Bonbon. Dieses legt ihr mit der Schnittstelle nach unten auf ein Blech.

Während ihr die backfertigen Bonbons mit der Ei-Milch-Mischung bestreicht, den Backofen auf 160 Grad Heißluft vorheizen.

Nun backt ihr die Bonbons ca. 20-25 min bis sie goldbraun sind. Die fertig gebackenen Bonbons mit Schnittlauch bestreuen und mit den langen Schnittlauchfäden eine Schleife um die Enden knoten.

**Guten Appetit** 

Ihr erhaltet die Zutaten bei unseren Direktvermarktern.



# 30 Jahre Brauchtum der Vellacher Pehtra Baba

In den Raunächten, vor allem aber in der Nacht vom 5. auf den 6. Jänner, treiben die Pehtra Baba in Vellach bei Gallizien ihr Unwesen. Schon seit 30 Jahren wird dieser Brauch in Vellach gelebt und aufrechterhalten. Eingehüllt in alten Kleidern, ziehen die guten Hexen von Haus zu Haus und vertreiben die bösen Geister. Stets dabei tragen sie einen Korb, gefüllt mit Nüssen und Süßigkeiten und wünschen Glück und Segen für das neue Jahr.













# **Zuhause fit bleiben**

Ich heiße Lisa Watschinger und habe seit einigen Jahren meine Physiotherapiepraxis REMOVE in Abriach.

Einmal in der Woche habe ich ein Training mit eigenem Körpergewicht in der Turnhalle angeboten. Aufgrund der aktuellen Situation ist es momentan nicht möglich, das Training live zu machen. Aus diesem Grund habe ich beschlossen, das Training zweimal pro Woche online anzubieten.

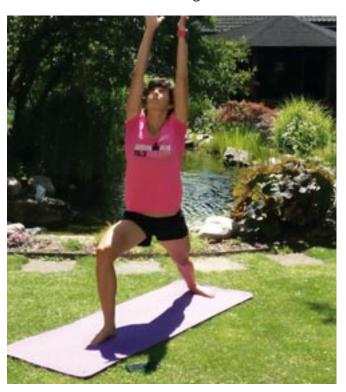
Es findet über die Plattform Zoom jeweils Dienstag und Freitag um 18:00 Uhr statt. Jede und jeder, der sich dafür interessiert kann mich kontaktieren (067761184654) und bekommt den jeweiligen Link zugesendet. Reinschnuppern zahlt sich aus. Die erste Stunde ist für alle kostenlos und danach kann man in Ruhe entscheiden, ob man auf den Geschmack gekommen ist.

Weitere Trainings werden entweder direkt, mit 10€ pro Einheit, oder im Zehnerblock, der 80€ kostet, abgerechnet.

Ich freue mich, wenn möglichst viele die Chance nutzen und unabhängig von der Entfernung an meinem Angebot teilnehmen. Gemeinsam fällt es leichter sich zu motivieren und mit meinem Fachwissen helfe ich den Teilnehmern, die Übungen richtig und möglichst effektiv auszuüben.

Diese Pandemie fordert sehr viel von uns allen, aber wir können dem Virus den Kampf ansagen, indem wir uns fit halten und online soziale Kontakte pflegen. Gemeinsam sind wir stark und in der Gruppe macht auch ein anstrengendes Training Spaß.

#### Fotos und Bericht: Lisa Watschinger



Im Namen aller Bediensteten der Polizeiinspektion St. Kanzian am Klopeiner See

wünsche ich den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Gallizien ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2021

Kontrinsp CHRISTIAN SAGMEISTER
Kommandant





# **#BeActive #BeActiveNight:**Bogensportschnuppern am 26.09.2020

Am 26. September lud der Archery-Club-Carinthia ausgehend von der Europäischen Woche des Sports und der #BeActive Night zum kostenlosen Bogensportschnuppern auf seinen Trainingsplatz unter dem Wildensteiner Wasserfall ein.

Die TeilnehmerInnen lernten durch das TrainerInnen-Team rund um Daniel Sebastian Uschounig, staatlich geprüfter Bogensporttrainer, den ersten Umgang mit Pfeil und Bogen kennen. Die AnfängerInnen schossen auf Zielscheiben, die 10 bzw. 20 Meter entfernt waren.

Ein besonderes Highlight für alle war das Schießen mit Flutlicht in der Dämmerung. Die zwei Stunden vergingen wie im Flug und alle hatten viel Spaß beim gemeinsamen Bogenschießen, daran konnte auch das kalte Wetter nichts ändern.

Ein großes Dankeschön gebührt allen HelferInnen und TrainerInnen, die dieses Event möglich machten.

Foto und Bericht: Daniel Uschounig













#### Montag, 28. Dezember 2020

Petzen Schneeschuh - Schnuppertour Start: 9:00 | Dauer: ca. 2 Stunden Treffpunkt: Talstation der Petzen Bergbahnen Kosten: 25 € EW: Schneeschuhverleih 5 €



Dienstag, 29. Dezember 2020

#### Ein Wintermärchen wird wahr unterwegs zur Luschaalm

Start: 10:30 | Dauer: ca. 2,5 Stunden Treffpunkt: Geopark Informationszentrum Eisenkappel

Kosten: 10 € EW; Schneeschuhverleih 5 €



#### Mittwoch, 30. Dezember 2020

#### Alpine Winterwanderung zum Kordeschkopf

Start: 9:00 | Dauer: ca. 3,5 Stunden Treffpunkt: Talstation der Petzen Bergbahnen Kosten: 25 € EW; Schneeschuhverleih 5 €



#### Donnerstag, 31. Dezember 2020

#### **Panoramatour Topitza**

Start: 10:30 | Dauer: ca. 2,5 Stunden Treffpunkt: Geoparkinformationszentrum Eisenkappel

**Kosten:** 10 € EW; Schneeschuhverleih 5 €



#### Montag, 4. Jänner 2021

Petzen Schneeschuh - Schnuppertour Start: 9:00 | Dauer: ca. 2 Stunden Treffpunkt: Talstation der Petzen Bergbahnen

Kosten: 25 € EW; Schneeschuhverleih 5 €



#### Dienstag, 5. Jänner 2021

#### Ein Wintermärchen wird wahr unterwegs zur Luschaalm

Start: 10:30 | Dauer: ca. 2.5 Stunden Treffpunkt: Geopark Informationszentrum Eisenkappel

Kosten: 10 € EW; Schneeschuhverleih 5 €

#### Mittwoch, 6. Jänner 2021

#### Alpine Winterwanderung zum Kordeschkopf

Start: 9:00 | Dauer: ca. 3,5 Stunden Treffpunkt: Talstation der Petzen Bergbahnen



#### Donnerstag. 7. Jänner 2021

#### **Panoramatour Topitza**

Start: 10:30 | Dauer: ca. 2,5 Stunden Treffpunkt: Geoparkinformationszentrum Eisenkappel

Kosten: 10 € EW; Schneeschuhverleih 5 €

Sonntag, 10. Jänner 2021

#### Sonnenaufgangswanderung auf die Petzen

Start: 6:00 | Dauer: 2,5 Stunden Treffpunkt: Talstation der Petzen Bergbahnen Kosten: 28 € EW; Schneeschuhverleih 5 €







Wir wünschen euch frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021 Euer RTR -Team









# AssCompact Jungmakleraward 2020 Uschounig unter Top 10



Seit 2014 vergibt AssCompact, die führende multimediale Kommunikationsplattform in der Versicherungs-, Vorsorge- und Finanzbranche, den Jungmakleraward.

Daniel Sebastian Uschounig, staatlich geprüfter Versicherungsmakler, führt zusammen mit Johann Uschounig ein Versicherungsmaklerbüro in Gallizien und nahm heuer bei diesem österreichweiten Wettbewerb teil. Zuerst absolvierte er erfolgreich eine Online-Bewerbung, bevor dann die besten nach Wien in die Wirtschaftskammer eingeladen wurden, um dort ihr Unternehmen einer hochkarätigen Jury, bestehend aus Vorstandsmitgliedern unterschiedlichster Versicherungen, Wissenschaftlern und Marketingprofis, in einer zehn-minütigen Präsentation vorzu-

stellen. Anschließend wurden die Kandidaten noch 20 Minuten zu ihrem Unternehmen, ihren Ideen und deren Umsetzung befragt. Daniel Sebastian Uschounig präsentierte in Wien nicht nur die Arbeitsweise in seinem Unternehmen, sondern zeigte



der Jury auch seine neue Versicherungs-App für Smartphones und Tablets und die dazugehörige neue Website.

Beim größten Branchentreffen der Versicherungswirtschaft in Österreich, das auf Grund von Covid-19 heuer leider ein wenig kleiner ausfiel, wurde Daniel Sebastian Uschounig für seine Leistung geehrt. Er erreichte nach diesem sehr selektiven Auswahlverfahren die TOP 10!

"Ich bin sehr stolz auf meine Leistung und freue mich als staatlich geprüfter Versicherungsmakler noch viele, viele Jahre meine neuen Ideen für meine Kunden und Kundinnen umsetzen zu dürfen. Viele Kollegen und Kolleginnen, die bereits länger in der Branche tätig sind, konnte ich hinter mir lassen und es ist auch eine Ehre, wenn Vorstandsmitglieder von

Versicherungen von meinen Ideen ganz angetan sind und das eine oder andere für ihre Versicherung übernehmen werden" sagte Daniel Sebastian Uschounig nach der Ehrung in der Pyramide Vösendorf. Fotos und Bericht: Daniel Uschounig





# KLAR! – Region Südkärnten: Gemeinden gemeinsam für Notfälle rüsten!

Die Gemeinde Gallizien war eine der beiden Pilotgemeinden zum Thema Anpassung an den Klimawandel, die sich bereit erklärt beim Thema Zivilschutz vorrausschauend zu denken und versucht hat sich bestmöglich auf Ernstfälle, Katastrophen bzw. Naturkatastrophen einzustellen. Themen wie: Krisenstab der Gemeinde, Alarm/Notfallplan, Risikobewertung von Gefahrenstellen und Situationen wurden besprochen und auf den neuesten



Stand gebracht. Die **KLAR! Region Südkärnten** ist in diesem Fall das Bindeglied zwischen der Bezirksbehörde, dem Land und den Gemeinden unter Einbindung der Feuerwehrkommandanten und sonstigen benötigten Institutionen. Die Gemeinde Gallizien hat zu diesem Thema eine sehr vorbildhafte und umfassende Übung mit verschiedenen Szenarien umgesetzt (Hierbei waren 180 Personen und 26 Fahrzeuge im Einsatz).

Aktuell sind **44 Regionen**, sprich 375 österreichische Gemeinden, mit mehr als 1 Million Einwohnerinnen und Einwohner, Teil des Förderprogramms zur Klimawandelanpassung. In Kärnten gibt es 7 KLAR! - Regionen. Die Themen, mit denen sich die Gemeinden beschäftigen, gehen von A wie Anpassung bis Z wie Zivilschutz. Ziel ist es, Schäden durch den Klimawandel zu minimieren und Chancen (z.B. im Tourismus) bestmöglich zu nutzen.

Verein KEM-Südkärnten – KLAR! Region Südkärnten Klagenfurter Straße 10, 9100 Völkermarkt reinhard.schildberger@lag-uk.at





## Neue Fahrpläne ab Dezember 2020





Gültig ab 13.12.2020 Fahrplanänderungen vorbehalten.

|--|

	Montag - Freitag										Samstag					
Kursnummern	101	103	105	107	109	111	113	115	117	119	121	123	125	201	203	205
Beschränkung	1		2	1		1		1		1	1	S.	<b>1</b> 5			
5325 von Lind/Velden		6:54		7:31	10:56	11:56	13:03	13:55	15:55	16:55	17:55	18:55				
S3 von Klagenfurt		6:48		7:30	10:52		12:52	13:52	15:52	16:52	17:52	18:52				
Weizelsdorf Bahnhof (Vorplatz)		6:55		7:35	11:00	12:00	13:05	14:00	16:00	17:00	18:00	19:00				
Kappel/Drau B85/Abzw Ort		6:56		7:36	11:01	12:01	13:06	14:01	16:01	17:01	18:01	19:01				
Strau Abzw Kappel		6:57		7:37	11:02	12:02	13:07	14:02	16:02	17:02	18:02	19:02				
Kirschentheuer Abzw Rosental		6:58		7:38	11:03	12:03	13:08	14:03	16:03	17:03	18:03	19:03				
Kirschentheuer Gh Ratz		- 1		- 1	- 1	12:04	13:09	14:04	16:04	17:04	18:04	19:04				
Görtschach b. Ferlach		6:59		7:39	11:04	12:06	13:10	14:06	16:06	17:06	18:06	19:06				
Ferlach Hofer Markt		7:01		7:40	11:06					- 1	- 1	19:07				
Ferlach Sparkassenplatz an		7:03		7:41	11:08	12:13	13:15	14:13	16:13	17:13	18:13	19:09				
5325 von Lind/Velden														8:27	11:27	13:27
5327 von Klagenfurt			7:15	7:30										8:27	11:27	13:27
Ferlach Sparkassenplatz ab		7:03	7:41	7:41	11:15	12:20	13:15	14:15	16:15	17:15	18:25	19:15		8:30	11:30	13:30
5327 nach Klagenfurt		7:47		7:47												

Gültig ab 13.12.2020 Fahrplanänderungen vorbehalten.

5338	Gallizien - St.Margareten i. Ros - Ferlach
------	--

	Montag - Freitag											Samstag				
Kursnummern	102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	202	204	206	208
Beschränkung	C.	2	1	1			1		1	1	1	Ų,				
5356 von Bad Eisenkappel				6:38	07:46						17:39					
5356 von Klagenfurt				6:41							17:39					
Gallizien Ortsmitte				6:45	8:10	11:50		14:00			17:50					
Krejenzach Volksschule				6:47	8:12	11:51		14:02			17:52					
Abtei Bundesstraße	5:25	6:10	6:10	6:53	8:18	11:55	12:48	14:08	14:45	16:45	17:58	21:25	6:10	8:00	11:00	13:00
Freibach im Rosental Raspotnik	5:26	6:11	6:11	6:54	8:19	11:56	12:49	14:09	14:46	16:46	17:59	21:26	6:11	8:01	11:01	13:01
Freibach im Rosental Abzw Homölisch	5:27	6:12	6:12	6:55	8:20	11:57	12:50	14:10	14:47	16:47	18:00	21:27	6:12	8:02	11:02	13:02

Rufbus: Tel.+43 4227 20366 - fährt nur nach telefonischer Vorbestellung min. 1 Std vor Abfahrt bzw. bei den Kursen vor 08:00 Uhr, Vorbestellungen bis 18.00 Uhr am Vortag!











# Der GO-MOBIL®-Verein Grafenstein / Gallizien

wünscht allen Gemeindebürgern eine schöne Adventzeit und frohe Weihnachten!

GERNE BRINGEN WIR SIE SICHER NACH HAUSE!





GO-MOBIL® hält uns zusammen!

LAND 📑 KÄRNTEN

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg









9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 22/6. Stock und 9132 Gallizien 3/17
Tel.: 04221/230 30 Fax: 04221/230 30-30 E-Mail: office@cmsmakler.at www.cmsmakler.at



Akad. Vkfm. Zeiner Engelbert



Ewald Markoutz Stefanie Hubounig Holger Hubounig



Ebner Thomas, MSc BSc

## Versicherungsmakler Markoutz beschreitet neue Wege

Ewald Markoutz und sein Versicherungsmaklerbüro sind in Gallizien und weit darüber hinaus Synonym für professionelle Versicherungslösungen und effiziente Schadensberatung. Er und sein Team, Holger und Stefanie Hubounig, sind nunmehr seit zwanzig Jahren Garant für umfassende Betreuung seiner Kunden im Bereich der Risikoabdeckung. Veränderte gesetzliche Rahmenbedingungen und steigende Anforderungen am Versicherungsmarkt verlangen das Beschreiten neuer Wege. Wir haben Ewald Markoutz dazu befragt:

NG: Herr Markoutz, Ihr Maklerbüro ist in Gallizien bestens eingeführt, Ihre Kunden attestieren hohe Zufriedenheit, warum daher eine Änderung Ihres bewährten Weges?

Ewald Markoutz: Gerade, weil wir diesen bewährten Weg der professionellen Kundenbetreuung durch Beibehaltung eines hohen Beratungsstandards weitergehen wollen, sind Veränderungen notwendig. Der rechtliche Rahmen hat sich für unsere Branche in den letzten Jahren erheblich verändert, z. B. durch bürokratische Auflagen, durch eine Verschärfung der Datenschutzgesetze, durch die Dynamik der Digitalisierung. Diese Gegebenheiten gilt es zu bewältigen, um die Qualität unserer Dienstleistungen für unsere Kunden weiterhin hoch zu halten. Und vergessen Sie nicht, auch unsere Risikopartner am Markt, die Versicherungen, sind ähnlichen Entwicklungen ausgesetzt, denen wir uns anpassen müssen.

NG: Mit welchen Maßnahmen wollen Sie dieser Fülle an Neuerungen entgegentreten, um sie zu bewältigen und was bringen sie für Ihre Kunden?

Ewald Markoutz: Die höheren Kosten - gerade durch Digitalisierungsmaßnahmen, dem steigenden Personalaufwand zur Bewältigung der umfangreichen Aufgaben rund um die Kundenbetreuung kann nur durch effiziente und kostensparende Maßnahmen entgegengetreten werden. Ich habe mich daher entschlossen, eine enge Kooperation mit der CMS Versicherungsmakler GmbH einzugehen, deren Geschäftsführer Engelbert Zeiner ein langjähriger Freund von mir ist. Ihm zur Seite stehen Hr. Ebner Thomas in der Geschäftsleitung und ein junges, engagiertes Mitarbeiterteam. Die CMS Versicherungsmakler GmbH hat sich in Kärnten seit über 25 Jahren einen exzellenten Ruf als Versicherungsoptimierer und Schadensexperte erworben. Durch Nutzung von Synergieeffekten können wir den eingangs erwähnten Anforderungen gestärkt und mit Optimismus entgegentreten. Für unsere Kunden ändert sich dadurch nichts. Für sie ist mit unserem neuen Weg gewährleistet, dass wir ihnen auch zukünftig beste Betreuung und maßgeschneiderte Versicherungslösungen sowie zielorientierte Schadensbearbeitung bieten können.

NG: Danke für Ihre interessanten und vielversprechenden Ausführungen!



### SPRECHSTUNDEN IM GEMEINDEAMT

#### Nur nach telefonischer Voranmeldung am Gemeindeamt unter 04221/2220

Rechtsanwalt Dr. Opetnik	Steuerberater Mag. Klokar	Notar Dr. Užnik	Peter Traun und Ing. Ramšak
Jeden ersten Donnerstag im Monat	Jeden zweiten Donnerstag im Monat	Jeden dritten Donnerstag im Monat	Bau und Energieberatung
17:00 – 18:00	16:00 – 17:00	16:00 – 17:00	17:00 – 18:00
	14.01.21	21.01.21	
11.02.21	11.02.21	18.02.21	
04.03.21	11.03.21	18.03.21	04.03.21
01.04.21	08.04.21	15.04.21	
06.05.21		20.05.21	
	10.06.21	17.06.21	10.06.21
01.07.21		15.07.21	
05.08.21		19.08.21	
02.09.21	09.09.21	16.09.21	16.09.21
07.10.21	14.10.21	21.10.21	
04.11.21	11.11.21	18.11.21	
02.12.21	09.12.21		16.12.21
DR. MANFRED OPETNIK Verteidiger in Strafsachen	MAG. HERMANN KLOKAR Steuerberater	DR. THOMAS UŽNIK öffentl. Notar	ING. ALBIN RAMŠAK Baumeister
9100 Völkermarkt Hauptplatz 2 Tel. 04232/4170 Telefax: 04232/4170-3 e-mail: kanzlei@ra-opetnik.at	9125 Kühnsdorf Fernando-Colazzo-Platz 5 Tel. 04232/89333-0 Fax 04232/89333-4 e-mail: office@klokar.at	9141 Eberndorf Kirchplatz 1 Tel. 04236/5151 Fax 04236/5151-51 e-mail: office@notar-uznik.at	9100 Völkermarkt St. Peter - Fichtenweg 17 Tel. + Fax 04232/4432 e-mail: planung.ramsak@gmail.com

Besuchen Sie die Gemeinde Gallizien auch auf



#### **SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERS:**

Dienstag: 9.00-12.00 Uhr, Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr

weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

T: 04221-2220, M: 06504424688

E: hannes.mak@ktn.gde.at

#### **PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:**

Mo, Di, Mi, Fr: 7.30–12.00 Uhr Donnerstag: 13.00–18.00 Uhr weitere Termine nach Vereinbarung

#### **REDAKTIONSSCHLUSS**

für die nächste Ausgabe ist der

#### 6. April 2021

Bitte senden Sie Ihre Texte unformatiert im word-Format an:

gallizien.redaktion@ktn.gde.at

Betreff: Gemeindezeitung

Bilder: Mindestauflösung 300 dpi, jpg





... zum

#### 90. Geburtstag

Stefan Setz Brunhilde Stetschnig

#### 85. Geburtstag

Magdalena Jernej Paul Petrasko Andreas Pirovc

#### 80. Geburtstag

Hildegard Setz Theresia Paulitsch Ferdinand Leitgeb Maria Jernej Franziska Omelko

#### 75. Geburtstag

Anneliese Paulitsch Erika Markoutz

#### 70. Geburtstag

Adolf Bleiberschnig Elisabeth Dovjak Franz Seidenader Karl Paulitsch Ernst Plassnig

# Wir gratulieren ...

## ... den Eltern zur Geburt ihres Kindes



Marie Poganitsch

Hanna König

Aurelio-Quinn Neuhofer



#### Informationspflicht zur Wasserqualität

Die Betreiber von Wasserversorgungsanlagen haben laut TWV die Abnehmer mindestens einmal jährlich über aktuelle Untersuchungsergebnisse zur Wasserqualität zu informieren:

#### Datum der Entnahme: 14. Mai 2020 Gesamthärte 11,5° dh

Kalium < 2 mg/l Sulfat 7,5 mg/l Nitrat Kalzium 57,4 mg/l 2,9 mg/l Magnesium 14,9 mg/l Nitrit < 0,01 mg/l Natrium 5,0 mg/l pH-Wert 7,95 Chlorid 9,4 mg/l





# Verabschieden mussten wir uns von

Anton Merlitsch, 94 Josef Hribar, 80 Anna Kropiunik, 85 Magdalena Wolte, 93 Franz Wutej, 81 Pauline Lutschounig, 84

Aufrichtige Anteilnahme



IN EIGENER SACHE: Veröffentlichung von Geburtstagen und Eheschließungen – All jene Personen, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages (70., 75., 80., 85. und ab 90.) in der Gemeindezeitung nicht wünschen, werden ersucht, dies der Gemeinde Gallizien unter der 04221/2220 oder gallizien.redaktion@ktn.gde.at mitzuteilen. Von allen anderen Jubilaren, die keine derartige Mitteilung machen, nehmen wir an, dass sie nichts gegen eine Veröffentlichung einzuwenden haben. Gerne veröffentlichen wir auch Bilder anlässlich einer Geburt oder Eheschließung. Bitte übermitteln Sie diese rechtzeitig in einer Qualität von mindestens 300 dpi, jpg, an: gallizien.redaktion@ktn.gde.at







Druckerei Tiskarna

# Mohorjeva Hermagoras

Adi-Dassler-Gasse 4 A-9073 Viktring

E: office@moho-druck.at T: **0463/29 26 64** 

Tradition trifft Moderne

seit/od 1871

www.mohorjeva.at www.hermagoras.at

# Die Druckerei in ihrer Nähe!

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Gallizien, 9132 Gallizien 27, Tel.:04221/2220, Fax: 04221/2220-3, E.Mail: gallizien@ktn.gde.at; Redaktion: Mag. Silke Setz, E-Mail: gallizien.redaktion@ktn.gde.at. Gemäß Mediengesetz geben Beiträge, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! – Verlag, Anzeigen und Druck: Druckerei Hermagoras-Mohorjeva, Adi-Dassler-Gasse 4, 9073 Viktring. Bildnachweis: jeweiliger Verfasser der Beiträge bzw. Gemeinde Gallizien, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in der gesamten Ausgabe auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.